

Otfried Krzyzanowski (1886-1918)

ZWEIFEL

Ach, wir wissen von keinem Gedanken, wann er
Neu war, von keiner Schönheit, wann sie
Schwand und erschien, von keiner Tat, wir erkennen
Unsre Schuld nicht.

5

Darum laßt uns verehren, es wäre ja schmähhlich,
Wollten wir deshalb verehren, weil wir wüßten:
Denn von jeher liebte ein Mensch, ins Hirn dem
Andern zu spucken.

(53 words)

Quelle: <https://www.projekt-gutenberg.org/krzyzano/gift/gift.html>